

**Beispielaufgabe für die Sprachmittlung im Fach Englisch zur Vorbereitung
auf die Abiturprüfung 2017**

Kursart	
Leistungskurs / Kurs auf erhöhtem Anforderungsniveau	
Prüfungsschwerpunkt	
Q1 Personal relationships in their social context	
Angaben zur Textvorlage	
Quelle: http://www.zeit.de/gesellschaft/2016-02/jutta-allmendinger-vermaechtnis-studie-einkommen-sozialstaat [19.04.2016]	Länge: 520 Wörter
Aufgabenstellung	
As an intern at "German-way.com", a website for English-speaking expats, write a blog entry outlining the findings of the "Zeit" survey about core values in Germany.	

Jutta Allmendinger: Die Deutschen sind offen für Veränderungen¹

Trotz großer Unterschiede in Einkommen und Bildung teilen die Deutschen viele Werte – etwa bezahlbare Gesundheitsversorgung. Das zeigt die "Vermächtnis"-Studie der ZEIT.

5 Unter Deutschen gibt es ein sehr hohes Maß an Veränderungsbereitschaft. Dies ist eines der Ergebnisse der Studie mit dem Titel Das Vermächtnis, für die ZEIT, das Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) und das infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft Ende 2015 mehr als 3.000 Menschen in ausführlichen Interviews befragten: Zwischen Alt und Jung herrscht Frieden. Und dieser "Frieden reicht noch weiter", sagte WZB-Präsidentin Jutta Allmendinger der ZEIT. "Die Einkommen liegen weit auseinander, die Vermögen noch mehr, der Zugang zu Bildung ist sehr ungleich verteilt, es gibt Unterschiede zwischen Ost und West", sagte Allmendinger. "Man könnte in 10 vielerlei Hinsicht von einer gespaltenen Gesellschaft sprechen. Unter der Oberfläche aber, im Inneren, wenn es um die Werte und Normen geht, liegen die einzelnen Gruppen der Gesellschaft nah beieinander. Das ist Anlass für Hoffnung und politisches Handeln."

15 Was die Erwerbsarbeit betrifft, so ergab die Umfrage eine hohe Empathie der Menschen für ihre Arbeit: "Früher mag im Berufsleben das materielle Motiv im Vordergrund gestanden haben. Heute erfüllt die Arbeit auch einen immateriellen Zweck: Sie gehört im Empfinden der Deutschen zu einem erfüllten Leben einfach dazu", sagte Allmendinger. Die Menschen arbeiteten nicht nur des Geldes wegen: Viele von ihnen "haben das Gefühl, keinen weiteren Besitz anhäufen zu müssen. Trotzdem wollen sie arbeiten." Das einst hinsichtlich der Arbeit vorherrschende Pflichtgefühl scheint passé: "Es gehörte sich einfach zu arbeiten, vor allem für die Männer. Heute hat die Pflicht als ausschließliches Motiv 20 ausgedient", resümierte Allmendinger eine zentrale Erkenntnis der Studie.

¹ Bei dem Artikel handelt es sich nicht um einen Text von Jutta Allmendinger, sondern um die Zusammenfassung eines Interviews mit Jutta Allmendinger. Der oder die Autorin ist nicht namentlich bekannt.

- Eine ähnlich nachhaltige Abkehr von bisher sicher Geglaubtem ergibt sich im Themenspektrum Gesundheit, herrscht doch ein hohes Maß an Solidarität der Wohlhabenden mit den Geringverdienern: "Hier zeigt sich eindeutig ein Bekenntnis zum Sozialstaat. Die Gemeinschaft soll für alle sorgen, es soll nicht das Recht des Reicheren herrschen", sagte Allmendinger. Mit dieser Aussage identifizierten sich "Wohlhabende genauso wie Menschen, die wenig Geld haben, Gebildete genauso wie Ungebildete". Für Deutschland ließe sich aus der Studie "ganz eindeutig der Auftrag an die Politik ableiten, dieses soziale Sicherungssystem zu erhalten". Der Umstand, dass es bei den Reformen der vergangenen Jahre vor allem um Einsparungen und Eigenleistungen ging, mache das Studienergebnis "umso brisanter".
- 25
- 30 Auch in den Punkten Familie und Partnerschaft verschieben sich die Werte. Die Fortsetzung von Partnerschaften aus Rücksicht auf gemeinsame Kinder hat offenbar ausgedient: "Allein der Kinder wegen will und wird in Zukunft kaum noch jemand mit seinem Partner zusammenbleiben", sagte Allmendinger. Für die Studie wurde unter anderem gefragt: "Ist Heirat ein ganz besonderer Ausdruck von Liebe?" oder auch "Tut es Paaren gut, klar zwischen Mein und Dein zu trennen?". Überall dort gelte, die Leute achteten "mehr auf sich selbst, auf ihr eigenes Wohl, und möchten dies auch den folgenden Generationen vermachen". Auch hier hätte man einen Bruch zwischen den Generationen erwarten können, die Realität ist eine andere: "Interessanterweise sind heute auch die über 65-Jährigen der Ansicht, dass es besser ist, sich zu trennen, wenn man sich nicht mehr versteht. Früher mag es in Deutschland eine andere Tradition gegeben haben, aber auch diejenigen, die damals jung waren, denken heute anders", sagte Allmendinger.
- 35
- 40

Annotationen:

Z. 2:	ZEIT	deutsche Wochenzeitung
Z. 2:	Vermächtnis –	Erbe
Z.14:	Empathie –	Einfühlungsvermögen
Z.20:	passé –	überholt, vorbei
Z.31:	Eigenleistungen	Leistungen, die von Sozial- oder Krankenversicherung nicht getragen werden, sondern selbst bezahlt werden müssen.

Text: ©Die Zeit, 2016. Deutsche teilen gemeinsame Werte [Zugriff am: 17.02.2016]. Verfügbar unter: <http://www.zeit.de/gesellschaft/2016-02/jutta-allmendinger-vermaechtnis-studie-einkommen-sozialstaat>

Erwartungshorizont

Ausweisung der Standards im LK

Die Schülerinnen und Schüler können ...	
Sprachmittlung	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen adressatengerecht und situationsangemessen in der jeweils anderen Sprache zusammenfassend wiedergeben • interkulturelle Kompetenz und entsprechende kommunikative Strategien einsetzen, um adressatenrelevante Inhalte und Absichten in der jeweils anderen Sprache zu vermitteln • Inhalte unter Nutzung von Hilfsmitteln, wie z. B. Wörterbüchern, durch Kompensationsstrategien, wie z. B. Paraphrasieren, [...] adressatengerecht und situationsangemessen sinngemäß übertragen • für das Verstehen erforderliche Erläuterungen hinzufügen
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen strukturiert und kohärent vermitteln • Textsorten zielorientiert in eigenen Textproduktionen situationsangemessen verwenden • bei der Textgestaltung funktionale Gesichtspunkte, z. B. Leserlenkung und Fokussierung, beachten
Interkulturelle kommunikative Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • ihr Wissen über Kommunikation anwenden und fremdsprachige Konventionen beachten [...]
Sprachbewusstheit	<ul style="list-style-type: none"> • die Erfordernisse einer kommunikativen Situation (u. a. bezogen auf Medium, Adressatenbezug, Absicht, Stil, Register) reflektieren und in ihrem Sprachhandeln berücksichtigen

Inhaltliche Aspekte

Gute inhaltliche Leistung (11 Punkte)	Ausreichende inhaltliche Leistung (5 Punkte)
Die Darstellung berücksichtigt weitgehend Adressaten- und Situationsbezug und textsortenspezifische Merkmale:	Die Darstellung berücksichtigt ansatzweise Adressaten- und Situationsbezug und textsortenspezifische Merkmale:
<i>Form und Sprache einem Blog angemessen:</i> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Überschrift</i> • <i>Einleitung</i> • <i>Hauptteil</i> • <i>Schlussteil</i> • <i>adressatengerechter Text: Standardsprache, ggf. umgangssprachliche Elemente</i> 	
<i>Die Darstellung berücksichtigt folgende oder ähnliche Aspekte:</i>	
The ZEIT survey / survey of a German weekly paper - based on interviews with 3,000 Germans - study on current values of Germans	The ZEIT survey is on values of German people

<p>General results:</p> <ul style="list-style-type: none">- same values at the core- even though Germans are divided by age, income, wealth, education, East or West German origin- same opinion when it comes to work, family / personal life, healthcare <p>Current values:</p> <ul style="list-style-type: none">- high priority of personal contentment: jobs and relationships have to be fulfilling- support of Germany's social security system: same standards in healthcare for everyone <p>Former values:</p> <ul style="list-style-type: none">- job was seen as duty / as means to earn money- traditional family values: married couples did not divorce easily	<p>General results:</p> <ul style="list-style-type: none">- Germans share same values- same opinion on work / family / social security issues <p>Current values:</p> <ul style="list-style-type: none">- people seek personal satisfaction in their jobs / in relationships- support of Germany's social security system <p>Former values:</p> <ul style="list-style-type: none">- job is a necessity- traditional family values / married couples stayed together for the children
--	--